

Krass und immer noch Horror, wenn ich heute daran zurück denke. Ich wusste damals schon, dass da irgendwelche heftigen Mächte am Werk sein müssen. Es war so krass und okkult. Was da abging, dass war nicht normal!

**Ich hab Freunde sterben gesehen. Da hab ich erkannt, dass Leben ist kein Spiel!**

Selbst damals dachte ich viel nach... über den Sinn im Leben. Gibt's da jemanden? Gibt's einen Gott? Kann's den überhaupt geben? Wie bin ich dann hier gelandet?

Ich hab angefangen mit Gott zusprechen, keine Ahnung wie man betet. Ich hab wie mit einem Kumpel gesprochen: "Gott, wenns dich gibt dann hol mich hier raus!"

Ich wusste immer, dass Gott da war, auch wenn er mir sehr fremd war.

Ich lernte einen Menschen kennen, der mir von der Bibel erzählte und ich ließ mich drauf ein. Ich begann darin zu lesen. Denn was hatte ich schon zu verlieren?

Ich erkannte, es gibt zwei Wege, den einen direkt in die Hölle und den anderen zu Gott. Jeder kann sich entscheiden. Es dauerte dennoch Jahre bis ich das wirklich kapierte und wahr haben wollte.

Ich erfuhr von Jesus und habe erkannt, dass nur er der Weg zu Gott ist.

**„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.  
Niemand kommt zum Vater außer durch mich.“  
Johannes 14, 6**

Also hab ich Jesus gebeten mein Leben zu übernehmen, ihm gedankt das er für den ganzen Scheiß (Sünde), den ich angestellt habe, am Kreuz starb und mich radikal zu ihm bekannt.

Das war das Beste, was mir widerfahren ist!

**Ich bin Gott unendlich dankbar dafür!**

Mittlerweise bin ich verheiratet und komplett weg von Alk und Drogen. Damit aufzuhören, fiel mir trotzdem nicht leicht und es war ein harter Weg. Auch heute kommen manchmal noch solche Anflüge von Sucht hoch:

**doch hätte ich so weitergemacht, wäre ich gestorben.**

Ich arbeite ehrenamtlich für das Schwarze Kreuz und betreue einige Straftäter.

Außerdem schreibe ich regelmäßig Beiträge auf der Internetseite von Gekreuz(siegt) oder es gibt dort auch andere Beiträge (z.B. Videos) von mir. Gelegentlich findet man mich öfters auch im Chat. Öfters chatten wir zu einem Bibelthema, dass wir vorher bekannt geben.

Gott gebraucht Menschen oft da, wo sie selbst Probleme hatten, denn durch ihre Betroffenheit können nur sie wenigstens einen Teil davon verstehen, wie es wirklich in einem Menschen in ähnlicher Situation aussieht.

Wenn Du nun glaubst, dass das alles Käse ist ... nur zu! Doch ich sage dir was: Du verpasst ne Menge, wenn Du dein Leben ohne Gott lebst.

**Jesus ist unser Mann;  
mach dich auf der Suche nach ihm!  
Er wartet auf dich!**

*Sei fett gesegnet –  
Mandy  
(Jesus Punk von  
Gekreuz(siegt))*

PS: Ich würde mich freuen, wenn du auf unsere Internetseite von „Gekreuz(siegt)“ mal vorbeischaust...

**<http://gekreuzsiegt.blogspot.com/>**

